



Eine warme Mahlzeit für die Ärmsten

In der Armenküche füllt der Koch Isvan Mucsi mit einem riesigen Schöpflöffel Gemüse in einen Topf der für eine der Ausgabestelle in Senta vorgesehen ist. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Caritas liefern jeden Tag 500 bis 600 Essensportionen aus, in einem uralten, klapprigen Lieferwagen, der bei uns keiner Überprüfung mehr standhalten würde.

Für viele, vor allem ältere, alleinstehende Menschen und kinderreiche Familien ist diese Caritas-Ausspeisung die einzige Chance, wenigstens einmal täglich zu einer warmen Mahlzeit zu kommen. Besonders wichtig ist aber auch die Versorgung von Kindern. Rund 300 Mahlzeiten werden in drei Schulen in Senta ausgegeben. Für viele Kinder ist dies oft die einzige Möglichkeit sich satt zu essen. Insgesamt gibt es in Senta, einer 25.000 EinwohnerInnen Stadt in der nördlichen Vojvodina, sieben Ausgabestellen in Sozialzentren, in Schulen und in einem Tageszentrum für alte Menschen.

Obwohl die meisten MitarbeiterInnen ehrenamtlich arbeiten, die Armenküche immer wieder Gemüse, Obst, Brot und andere Lebensmittel von SpenderInnen erhält und sich auch die Stadtgemeinde an den Kosten beteiligt, ist der Betrieb nur mit Spenden aus dem Ausland möglich!

Die Eltern des 13jährigen Gabor aus Senta sind arbeitslos, die Familie ist auf Sozialhilfe angewiesen. „Seit Gabor nach dem Unterricht das kostenlose Schulessen von der Armenküche bekommt, ist er gesünder und aufmerksamer und kann dem Unterricht gut folgen“, erzählt die Schuldirektorin Kornelia Milnar.

25 Euro im Monat kostet das Essen für eine bedürftige Person!

Bitte helfen Sie.

**Spendenkonto Caritas für Menschen in Not:
Raiffeisenlandesbank OÖ:
Verwendungszweck:
Armenküche Senta Serbien
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000**